

NIEDERSCHRIFT

über die 45. Sitzung des Bauausschusses (Öffentlicher Teil)

Datum: Donnerstag, 14.03.2019
Ort: Rathaus, Ratssaal, Dresdner Str. 47, 01809 Heidenau
Beginn: 18:30 Uhr
Ende 19:35 Uhr

Anwesenheitsliste:

Vorsitzender

Herr Jürgen Opitz

Mitglied

Herr Volker Bräunsdorf
Herr Günter Eckoldt
Herr Reno König
Herr Wolfgang Neumann
Herr Thomas Richter
Herr Michael Schürer
Frau Silke Stelzner
Herr Mirko Tillack
Herr Thomas Winkler
Herr Steffen Wolf

Verwaltung

Frau Marion Franz

Schriftführer

Frau Michaela Ulbrich

Abwesend:

Mitglied

Herr Ralf Lamprecht dienstlich verhindert

Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Herr Bürgermeister Opitz eröffnete die 45. Sitzung des Bauausschusses. Er begrüßte die anwesenden Mitglieder und die Mitarbeiter der Verwaltung..

Anschließend stellte Herr Opitz die Ordnungsmäßigkeit mit 10 (von 12) anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern fest.

Eine Befangenheit von Stadträten wurde nicht festgestellt und angezeigt.

Anmerkungen bzw. Änderungen der Niederschrift des Bauausschusses vom 14. Februar 2019 wurden durch die Anwesenden nicht angezeigt.

Für die Mitzeichnung der Niederschrift wurden durch den Vorsitzenden nachfolgende anwesende Mitglieder bestellt:

- Herr Stadtrat Tillack
- Herr Stadtrat Wolf.

TOP 2. Pestalozzi-Gymnasium Heidenau, Fassadensanierung Bestandsgebäude Vergabe Bauleistungen Los 1 - Gerüstbau

035/2019

Beschluss:

Der Bauausschuss der Stadt Heidenau beschließt,
die Bauleistungen für das Los 1 – Gerüstbau bei der Baumaßnahme: Pestalozzi-Gymnasium, Fassadensanierung Bestandsgebäude an die Firma

**Oertel Gerüstbau GmbH
Dresdner Str. 46
01796 Pirna**

gemäß dem Angebot vom 07.02.2019 zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	10
JA-Stimmen	10
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 3. Pestalozzi-Gymnasium Heidenau, 037/2019
Fassadensanierung Bestandsgebäude
Vergabe Bauleistungen Los 3 – Steinmetz-,
Spenglerarbeiten

Herr Stadtrat Schürer erkundigte sich nach den Maßnahmen zur Taubenabwehr, dahingehend erklärte Frau Franz, dass bereits Maßnahmen getroffen wurden, so zum Beispiel das einer Paste zur Abwehr der Tauben, welche auch Erfolg versprechend zu sein scheint.

→ 18:35, Herr Stadtrat Richter anwesend, 11 (von 12)

Herr Stadtrat Wolf fragte an, ob es Bietergespräche zur Auskömmlichkeit gab, da das Angebot sehr niedrig ausfällt, Frau Franz verwies auf die Erläuterungen in der Beschlussvorlage, aus der hervor geht, dass die Bestätigung der Auskömmlichkeit des Bieters vorliegt.

Beschluss:

Der Bauausschuss der Stadt Heidenau beschließt,
die Bauleistungen für das Los 3 - bei der Baumaßnahme: Pestalozzi-Gymnasium,
Fassadensanierung Bestandsgebäude an die Firma

Volkert Maaz Bau- und Natursteine
Hertigswalde 5
01855 Sebnitz

gemäß dem Angebot vom 13.02.2019 zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	11
JA-Stimmen	11
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 4. Informationen, Anfragen und Anträge

Frau Franz informierte die anwesenden Stadträte über den Eingang eines Bewilligungsbescheides der SAB über 168.000,-€ zur Sanierung der Sanitäranlagen in der Kita Zwergenland.

Herr Opitz fügte noch Informationen zum Stand der Kanalsanierung Dohnaer Str., der Brückensanierung Dohnaer Str. durch die Deutsche Bahn sowie zur Vorbereitung der Baumaßnahme Gabelsberger Str. an.

Frau Franz ergänzte dahingehend, dass die Regelung für die Mieter an der Gabelsberger Str. sicher nicht optimal ist, die geplante Variante jedoch mit dem Landesamt für Straßen und Verkehr abgestimmt wurde. Wenn die ausführende Baufirma feststeht, gibt es erneute Gespräche und detaillierte Informationen an die Mieter, auch mit Angabe der Baufirma und eines Ansprechpartners.

Herr Stadtrat König fragte an, ob es bereits öffentlich bekannt gemacht wurde, dies erfolgt noch, so Frau Franz.

Herr Stadtrat Wolf sprach sich für die Vollsperrung der Gabelsberger Str. aus, aus verschiedenen Sicherheitsgründen. Zudem sei die Bauzeit von ca. einem halben Jahr nicht zu lang.

Herr Stadtrat Wolf wollte die Hintergründe für die Ausschreibung der Organisation für das Stadtfest wissen, Herr Opitz erklärte, dass dies mit den Zuschüssen der Stadt für den Heimat- und Kulturverein im Zusammenhang zu sehen ist. Die bisherige Handhabung wird als Leistungstausch gesehen und muss öffentlich ausgeschrieben werden. Auch der HKV wurde angeschrieben und kann sich bewerben. Herr Opitz wies die Anwesenden darauf hin, diese Informationen vertraulich zu behandeln.

Herr Stadtrat Schürer bedankte sich für die Informationen von Frau Röder zur Bruno-Gleißberg-Grundschule.

Herr Stadtrat Eckoldt fragte an, ob die Stadt Informationen besitzt, dass es bei Starkregen Unterspülungen in verschiedenen Bereichen von Gommern gibt, ein Haus musste sogar bereits abgerissen werden, da es durch große Rissbildungen baufällig war.

Herr Opitz erklärte dazu, dass Quellen in Gommern bekannt seien, eine am Kirchweg und eine am Gründel wurden bereits in den Kanal eingeleitet, sicher gibt es weitere.

Herr Stadtrat Richter hatte eine Anfrage zur Behandlung von vertraulichen Informationen in der Presse, im Detail wies er auf den Artikel in der SZ zur Ersatzanmietung an der von-Stephan-Str. hin. Herr Opitz gab an, dass er sich ggü. der Presse zur Sache geäußert hat, dies ist auch kein Problem, da der Sachverhalt in öffentlicher Sitzung behandelt werden sollte und somit auch öffentlich im Informationsportal einsehbar war.

Frau Ulbrich
Schriftführer

Herr J. Opitz
Bürgermeister

Herr Tillack
Stadtrat

Herr Wolf
Stadtrat